

Personlicher Stab Reichsführer  
Schiffgüterweg  
Akt. Meibach/Vilmersdorf 1, den 10.2.43

DER REICHSFÜHRER-  
CHEF DES ~~II~~-HAUPTAMTES  
A m t VI  
Germanische Leitstelle

~~Der Hofweg 30, 801  
Landsowstrasse 18740  
Postschloßfach 43-58~~

*[Handwritten signature]*

Bitte in der Antwort vorstehendes Geschäftszeichen und Datum anzugeben.

A-Chef: Berger, ~~II~~-Gruppenf.  
Ständ.Vertr.: Dr.Riedweg, ~~II~~-Ostufaf.

VS-Tgb.Nr. 698 /43 geh.  
VI-Tgb.Nr. 333 /43 geh. Dr.R/Ni.

3. III. 43 *[Stamp]*

106254

Betr.: Germanisches Korps  
Bezug: Befehl Reichsführer ~~II~~-36/39/43 g vom 30.1.43  
Anlg.: 1-Liste

An den  
R e i c h s f ü h r e r - ~~II~~  
Berlin SW 11,  
-----  
Prinz Albrecht-Str. 9

Reichsführer!

Befehlsgemäß übersende ich ergänzend zu meiner  
Übersichtsmeldung vom 4.2.43 die Liste der für  
das Germanische Korps im Augenblick zur Verfügung  
stehenden und bis Ende März voraussichtlich einzu-  
ziehenden Männer.

Ich darf bei dieser Gelegenheit Reichsführer erneut  
darauf hinweisen, wie zweckmässig nach meiner Auf-  
fassung die sofortige Aufstellung des Germanischen  
Korps' ist, da die augenblickliche Zerstreuung der  
germanischen Kriegsfreiwilligen sich tatsächlich  
auf die Gestellung des Nachersatzes denkbar schlecht  
auswirkt. Nur so dürfte die notwendige Einheit  
zwischen Germanischer Schutzstaffel in den Ländern  
und germanischer Truppe gewährleistet sein, die  
bis heute trotz aller Anstrengungen der Germanischen

NA T-175/59/574736

Leitstelle in Anbetracht der vielfach verstreuten Kriegsfreiwilligen nicht erreicht werden konnte. Diese ausgesprochen militärische u n d politische Aufgabe wird nach meiner Auffassung um so reibungsloser gelöst werden können, wenn die Personalpolitik der germanischen Kriegsfreiwilligen, insbesondere die Führereinstellung und der Führereinsatz, in einer Hand liegen, in der Hand des Personalhauptamtes. Ich darf Reichsführer gehorsamst vorschlagen, durch einen Befehl diese germanischen Personalangelegenheiten Gruppenführer von H e r f f zu überantworten.

Um das Korps auf eine einigermaßen breite Basis zu stellen und möglichst keine Zeit zu verlieren, darf ich Reichsführer folgendes vorschlagen:

Führung des Korps'

1. Gruppenführer S t e i n e r, der, wie mir mitgeteilt wurde, die Korpsführung wieder abgegeben hat, wird auf Anfang März zurückgerufen und beauftragt, die Aufstellung des Korps' auf einem Truppenübungsplatz durchzuführen.

Norwegische Legion

2. Die Norwegische Legion wird, wie Reichsführer befohlen, zum 1. März abgelöst und auf einem Truppenübungsplatz zusammengezogen.

Niederländische Legion

3. Die Niederländische Legion wird womöglich zum selben Zeitpunkt ebenfalls herausgezogen und auf einen Truppenübungsplatz verlegt.

Estnische  
Legion

4. Die Estnische Legion wird auf einem Truppenübungsplatz versammelt (augenblicklich Debica).

Wallonische  
Legion

5. Nachdem, wie das Auswärtige Amt mir mitteilt, der Führer die Unterstützung von D e g r e l l e befohlen hat, dürfte eine Übernahme der Wallonischen Legion zu erörtern sein. Zudem dürfte die Aufstellung eines französischen 1/4-Regimentes auch die Einbeziehung der Wallonen in einen Verband der Waffen-1/4 rechtfertigen.

Gemäß Mitteilung des Verbindungsführers des OKW zur Legion, Rittmeister von R a b e n a u, beträgt die augenblickliche Stärke 1000 Mann. Mit ca. 600 Mann ist noch zu rechnen. Aus den belgischen Gefangenenlagern werden Legionäre geworben. Somit wäre mit einer Stärke von etwa 2 Bataillonen zu rechnen.

Schweizer  
Kompanie

6. In Sennheim befindet sich eine Schweizer Kompanie, deren Männer als Hilfsausbilder tätig sind und die sich bis jetzt vorzüglich bewährten. Da die Schweizer innerhalb der Germanen -auch durch ihre Sprache- ein vorzügliches Bindeglied darstellen, darf ich vorschlagen, daß diese Kompanie geschlossen in das Germanische Korps eingereiht und zum 1. März nach Debica in Marsch gesetzt wird.

Junkerschule  
Tölz

7. In Tölz befinden sich augenblicklich 300 germanische Junker. Nach Mitteilung von Sturmbannführer K l i n g e n b e r g ist zum 1. Mai mit 60 Führern, zum 1. September mit 130 Führern zu rechnen.

Personlicher Stab Reichsführer-SS  
 Schriftverkehrabteilung  
 Nr. 20

Finnisches  
Bataillon

8. Das finnische Bataillon hatte gemäß Mitteilung des finnischen Verbindungsführers bei der Wiking, Sturmbannführer Kurkiala, am 16.1.1943 eine Stärke von 287 Mann. Kurkiala teilte ferner mit, daß so ziemlich das ganze Bataillon entlassen zu werden wünscht. Allerdings würden sich nach seiner Auffassung ca. 100 Mann bereit erklären, nach einem vier- bis sechswöchigen Urlaub wiederzukommen, wenn ihnen dann eine Unterführerausbildung und militärische Laufbahn ermöglicht wird.

Ich darf demgemäß vorschlagen, daß das finnische Bataillon möglichst bald herausgezogen wird, die Männer -um einen politisch günstigen Abschluss zu gewährleisten- im März ca. 14 Tage in ein Skilager geschickt und dann im April entlassen werden. Die als Unterführer sich Meldenden wären früher in Urlaub zu schicken und ebenfalls zum 1. April nach Debica einzuziehen. Fernerhin wären mit dem Finnischen Hauptquartier die Verhandlungen wegen der Inmarschsetzung neuer 800 Mann zu führen. Gemäß Mitteilung des neuen Gehülfen des finnischen Militärattachés, Major Kokko, besteht daselbst die Bereitschaft hierzu. Um die Werbung zu erleichtern, schlage ich in Weiterführung der 27. Jäger-Tradition die Zuteilung des Namens " 4-Krad-Schützen oder Panzer-Grenadier-Regiment 27. Finnische Jäger " vor.

Flämische  
Legion

9. Nachdem das Germanische Korps gleichsam das Symbol des kämpfenden germanischen Europas ist, darf ich Reichsführer bitten, doch erneut zu erwägen, ob nicht die Flämische Legion auch in das Germanische Korps zu übernehmen wäre. Da auch in der Wiking Flamen und Niederländer

gekämpft haben und zudem die Flämische Legion von den Niederländern getrennt werden könnte, würden nach meiner Auffassung großdietsche Bedenken hinwegfallen. Ich glaube, daß es sich in Flandern sehr negativ auswirken würde, wenn alle germanischen Völker Europas im Germanischen Korps vertreten sind ausschliesslich der Flamen.

Namen der  
Regimenter

10. Ich darf Reichsführer fernerhin noch zur Erwägung vorschlagen, ob Regimentsnamen wie z.B. "Nederland" oder "Norge" nicht zu landesgebunden sind. Ich glaube, es wäre vorteilhafter, wenn man allgemeinere Namen im gleichen Sinne, wie "Thule" oder "Germanien" wählen würde, nachdem evtl. Schweizer, Wallonen, Esten und Franzosen in namhafter Zahl in diesen Regimentern mitkämpfen.

Fürs erste müssten nach meiner Auffassung gegen aussen die Legionen und das Freikorps Dänemark weiterbestehen, um keine zu starken politischen Rückwirkungen auf die jeweiligen Länder und Parteiführer auszulösen. Besonders in Dänemark, wo der König z.B. die Zustimmung erteilte, würde die plötzliche Auflösung des Freikorps' Staub aufwirbeln. Ich schlage vor, daß diese Verbände gegen aussen ruhig weiterbestehen, und man lediglich mitteilt, daß sie aus militärischen Gründen in den Kampfverband "Waräger, Regiment X" eingereiht worden seien. Dabei erscheint es mir allerdings vorteilhafter, für die Regimenter nicht Landesnamen zu wählen.

11. Insgesamt wäre gemäss beiliegender Liste mit einer Zahl von

ca. 10.000 Germanen  
und ca. 10.000 Reichsdeutschen der  
Division Wiking

zu rechnen.

Der Rest bis zur Korpsstärke und Korpstruppen wäre aus den von Reichsführer gemäß Vermerk an den Führer vom 13.12.42 angeforderten 20.000 Mann der Luftwaffe zu stellen.

Ich darf um Weisung bitten, ob mit der Luftwaffe diesbezügliche Verhandlungen geführt werden sollen.

*J. Meyer*  
SS-Gruppenführer.

*Alle bei J...  
D...*

Personlicher Stab Reichsführer-  
Schutzgüterverwaltung  
Abt. Nr. 12/1 *20*

**G e h e i m**

*3 M 43*  
*[Signature]*

Z u s a m m e n f a s s u n g

Niederländer .....	3.771
Flamen .....	1.388
Norweger .....	1.378
Dänen .....	1.629
Finnen .....	527
Esten .....	1.254

Für Februar 1943 sind zu erwarten .....	800	10.747
---	-----	--------

Über den 1.3.43 haben sich nicht weiter verpflichtet:

Angehörige der Legion Norwegen ...	325	
Flamen .....	2	
Dänen v.Ers.Bat. "Westland" .....	8	335

Gesamt 10.412

Die im Monat Februar 43 zur Einstellung gelangenden Freiwilligen für die 4-Standarte "Karl der Grosse" sind in dieser Aufstellung nicht enthalten.

Personlicher Stab Reichsführer-SS  
Schriftverkehr  
Art. Nr. Geh. / *20*

Statistische Aufstellung

der bei den Feld- und Ersatzeinheiten befindlichen

X germanischen Freiwilligen

Stand: 6.2.1943

- a) = Gediente, kv. Wiedergenesene, einschliesslich Stammpersonal
- b) = In Genesung Befindliche (gvH) einschliesslich Stammpersonal
- c) = Rekruten

	Führer	Unterführer und Männer
<u>Niederländer</u>		
<u>Feld-einheiten</u>		
A) Waffen-SS Div. Wiking (20.11.42)	1	789
B) Legion Niederlande	15	<u>1.248</u>
<u>Ersatz-einheiten</u>		
A) Waffen-SS Inf. Ers. Btl. Westland, Klagenfurt		
a)		217
b)		136
c)		<u>272</u>
B) Legion Niederlande, Graz		
a)		<u>174</u>
b)		207
c)		<u>312</u>

Persönlicher Stab Reichsführer-SS  
 Schriftgutverwaltung  
 Akt. Nr. Geh. / *[Signature]*

	Führer	Unterführer und Männer
(Fortsetzung Niederländer)		
C) W-A-Lager Sennheim		<u>325</u>
D) W-Junkerschule Tölz	19	56 Junker
<b>NIEDERLÄNDER GESAMT:</b>		<b>3.771</b>

Flamen

Feldeinheiten

A) Waffen-W Div. Wiking (20.11.42)		88
B) Legion Niederlande	2	526

Ersatzeinheiten

A) Waffen-W Inf. Ers. Btl. Westland, Klagenfurt		
a)		22
b)		19
c)		112
B) Legion Flandern, Graz		
a)		108
b)		97
c)		168
C) W-A-Lager Sennheim		202
D) W-Junkerschule Tölz		44 Junker

**FLAMEN GESAMT: 1.388**

	Führer	Unterführer und Männer
<u>Norweger</u>		
<u>Feldeinheiten</u>		
A) Waffen-SS Div. Wiking		131
B) Legion Norwegen	21	592
<u>Ersatzeinheiten</u>		
A) Waffen-SS Inf. Ers. Btl. Westland, Klagenfurt		
a)		62
b)		37
c)		22
B) Legion Norwegen		
a)		97
b)		31
c)		190
C) SS-A-Lager Sennheim nach Sennheim unterwegs		60 70
D) SS-Junkerschule Tölz	24	41 Junker
<u>NORWEGER GESAMT:</u>		<u>1.378</u>

DänenFeldeinheiten

A) Waffen-SS Div. Wiking	6	199
B) Freikorps "Danmark"	12	621

Personlicher Stab Reichsführer-SS  
Schriftgutverwaltung  
Amt. Nr. Vch. / *20*

- 4 -

	Führer	Unterführer und Männer
(Fortsetzung Dänen)		
<u>Ersatzeinheiten</u>		
A) Waffen-SS Inf.Ers.Btl. Westland, Klagenfurt		
a)		54
b)		64
c)		91
B) Freikorps "Danmark"		
a)		62
b)		42
c)		262
C) SS-A-Lager Sennheim		181
D) SS-Junkerschule Tölz	4	31 Junker
	<u>DÄNEN GESAMT :</u>	<u>1.629</u>

F i n n e n

Feldereinheiten

Stand 1.2.43

282

Ersatzeinheiten

219

A) SS-A-Lager Sennheim

B) SS-Junkerschule Tölz

26 Junker

FINNEN GESAMT:527

Personlicher Stab Reichsleiter //  
Schriftgutverwaltung  
Akt. Nr. Geh. / .....

	Führer	Unterführer- und Männer	
<u>E s t e n</u>			
Estnische Legion			1.222
W-Junkerschule Tölz	31	1 Junker	
<u>ESTEN GESAMT:</u>			<u>1.254</u>